```
34 sine wolt ouch des niht lâzen,
                                                               ouch om. *T (nur T)
     dâ sîniu kinder sâzen,
     diu bat si ezzen vaste.
                                                                sine bæte (hiez Z) si *G *T
     ditze bôt si zêren ir gaste.
5 gar disiu junchêrrelîn
     wâren holt der künegîn.
     dar nâch diu vrouwe niht vergaz,
                                                               Diu vr. ouch des n. v., *T
     si gie ouch, dâ der wirt saz
                                                               si engienge, dâ *T(O)
     unt des wîp, diu burcgrævîn.
                                                                unde sîn wîp, *G (nur G) und des (die V) wirtîn, *T
10 den becher huop diu künegîn.
                                                                ir b. *G (ohne Z) *T
     si sprach: »lâ dir bevolhen sîn
     unseren gast. diu êre ist dîn.
     dâr umbe ich iuch beide man.«
     si nam urloup. dô gie si dan
                                                                si nam u. und (dô *T[nurT][OL]) vuor von (om. Fr21 UV si *T[OL]) dan *G(ohne Z)(*T)
 15 aber hin wider vür ir gast.
                                                               hin om. *G (ohne Z) · vür den g. *T
     des herze truoc ir minnen last.
     daz selbe ouch ir von im geschach,
                                                               ouch im (im och V) von ir *T
                                                               \downarrow *G \cdot \text{ als ir ouge (\"{o}gen } \textit{V}\text{) dem herzen j. } *T
     des ir herze unt ir ougen jach.
     die muosens mit ir pflihte hân.
                                                                \downarrow *G
20 mit zühten sprach diu vrouwe sân:
     »Gebietet, hêrre, swes ir gert,
     daz schaf ich, wand ir sît es wert,
     unt lât mich iwer urloup hân.
                                                                und om. (Nv O) *G
     wirt iu guot gemach getân,
                                                                w. iu hie guot g. (hie gemach L) g., *G (ohne O) *T
25 des vröuwen wir uns überal.«
     guldîn wâren ir kerzestal.
     vier lieht man vor ir drûfe truoc.
                                                               ↓*G *T
     si reit ouch, dâ si vant genuoc.
     Sine âzen ouch niht langer dô.
```

*D: D *m: m *G: G O L Z Fr21 (34.8–30) *T: T U V

30 der hêrre was trûric unt vrô.

1 Initiale m O L Z · Majuskel T 5 Majuskel T 7 Majuskel T 14 Majuskel T 21 Majuskel D 29 Initiale D m L Z Fr21 T V

1 ouch] eht *m 7 niht] nith D 8 gie] gienge *m O 9 des] daz *m 18 als (Des Z) ir herze (avge O [L Z] Fr2I) und ir ouge (herze O [L Z] Fr2I) jach. *G · ougen] ouge *m 19 muosens] mosen O (L Fr2I) muste Z 24 guot] hie guot *m 27 vil lieht man vor ir ûf truoc. *G (nur G) · vier lieht man drûffe (dar U [*]: vor ir dar vffe V) truoc. *T (ohne V) · ir] in *m 28 si] si den *m 29 Man az ouch hie niht lange dô. *m · Sine] ÷ine D Dine Fr2I 30 der hêrre] Gahmuret *m

der helt wart trûrec *G (ohne Z) der helt was tr. *T (O L Fr21)